

Jahresbericht 2023

Liebe Mitglieder, liebe Leser/innen

Als Vereinspräsident und auch als stolzer Brunnenmeister ist es nun Zeit, Abschied zu nehmen. Es ist ein Moment der Emotionen, denn nach vielen Jahren der Zusammenarbeit, des Einsatzes und der Leidenschaft für unseren Verein ist es an der Zeit, Platz für neue Ideen und Energien zu machen.

Zunächst möchte ich meinen tiefsten Dank an euch, liebe Mitglieder, richten. Ohne eure Unterstützung, euer Vertrauen und eure Loyalität wäre der Verein nicht das, was er heute ist. Eure Begeisterung und Hingabe haben mich in meiner Arbeit immer wieder motiviert und mir gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Ein besonderer Dank gebührt auch meinen Vorstandskollegen. Unsere gemeinsame Arbeit war geprägt von Vertrauen, Respekt und Teamgeist. Es war mir eine Ehre, mit euch zusammenzuarbeiten und gemeinsam die Zukunft unseres Vereins zu gestalten.

In den Jahren meiner Amtszeit als Vereinspräsident und Brunnenmeister durfte ich viele unvergessliche Momente erleben. Ich bin dankbar für die vielen wunderbaren Erinnerungen, die ich mit euch allen teilen darf.

Ich gehe mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Weinend, weil ich unseren Verein und die Zusammenarbeit mit euch allen sehr vermissen werde. Lachend, weil ich weiss, dass der Verein in guten Händen liegt und sein Zweck weiterhin erfüllt wird. Selbstverständlich werde ich weiterhin als Teilnehmer an den Fachtagungen dabei sein.

Mein Nachfolger kann sich auf eine tolle Gemeinschaft freuen, die mit Herzblut für die Werte unseres Vereins einsteht. Ich werde immer ein Teil dieser Gemeinschaft bleiben und stehe auch in Zukunft mit Rat und Tat zur Seite.

Ich möchte diese Abschiedsrede nicht mit Wehmut beenden, sondern mit einem positiven Ausblick in die Zukunft. Gemeinsam haben wir viel erreicht, und ich bin sicher, dass unser Verein auch weiterhin erfolgreich sein wird.

In diesem Sinne danke ich euch allen nochmals von Herzen für die wunderbare Zeit als Vereinspräsident der IG Brunnenmeister Graubünden. Es war eine Ehre und ein Privileg, diese Position innezuhaben.

Auf Wiedersehen und alles Gute für die Zukunft!

Arbeiten im Vorstand

Im Jahr 2023 fanden zwei Vorstandssitzungen statt. Am 9. Februar in Chur wurden vom vollzählig anwesenden Vorstand folgende Traktanden behandelt: Genehmigung Protokoll Vorstandssitzung 02 2022, Genehmigung Traktanden- und Pendenzenliste Vorstandssitzung 01 23, Finanzen/Jahresabschluss 2022, Generalversammlung 2022, Themen und Ablauf GV/Infotagung 2023, Drei- bis Fünf-Jahresplanung, Website IGBG, Veranstaltungen anderer Verbände, Verschiedenes/Umfrage und Varia.

Am 9. Juni in Zernez war Simon Caviezel aus Laax ebenfalls anwesend. Er wurde als designierter Präsident kurz vorgestellt. Die Themen der Sitzung waren die Technik/Räumlichkeiten und das Programm der GV/Fachtagung 2023. Unter Verschiedenes und Umfrage betonte der Präsident Ueli Wehrli nochmals, dass er an der GV 2023 zurücktreten werde. Sara Holenstein (Sekretariat) erhielt von Martina Berri im Rahmen eines Mittagessens ein Abschiedsgeschenk.

Übergangsweise ist nun Tamara Spiess im Backoffice tätig. Ein weiterer Diskussionspunkt war die Datenablage ShareFile (Stadt Chur), die noch nicht optimal organisiert ist.

16. Generalversammlung 27. Oktober 2023, Zernez

Das Protokoll ist auf der Internetseite www.brunnenmeister-gr.ch (Dokumente/Protokolle GV) einsehbar.

Als neuer Präsident wurde Simon Caviezel aus Laax einstimmig gewählt.

Ein spezieller Dank geht an Stefan Fankhauser für das Verfassen des Protokolls.

Fachtagung 2023, Zernez

Thema: **Trinkwasserkraft**

Im Anschluss an die Generalversammlung folgte die Vorstellung der Technischen Betriebe Zernez durch Livio Conrad. Martin Bölli von Swiss Small Hydro präsentierte die ersten Schritte in der Planung von Trinkwasserkraftwerken und ein paar Fakten zum Schweizer Verband der Kleinwasserkraft. David de Stefani vom Ingenieurbüro Pini Group SA, Chur zeigte mit der Vorstellung des Projekts vom TWKW Lavin, wie ein solches in der Praxis umgesetzt wird.

Nach dem Grusswort des Gemeindepräsidenten Domenic Toutsch folgten der Apéro im Foyer des Auditoriums des Schweizerischen Nationalparks und später eine feines Mittagessen im Hotel Spöl, wo auch Zeit für den Erfahrungsaustausch blieb.

Am Nachmittag konnten die Tagungsteilnehmer an drei Stationen von den Turbinenherstellern Häny AG, ENSY AG und Troyer Swiss AG Interessantes zur Herstellung und Nutzung von Trinkwasserturbinen erfahren. Ausserdem informierte das Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit (ALT) GR über die Selbstkontrolle in Trinkwasserversorgungen.

Ausblick 2024

Die Generalversammlung/Fachtagung findet am Freitag, 25. Oktober 2024 in Vals statt. Das Thema der Fachtagung ist noch nicht definitiv festgelegt worden.

Schlusswort und Dank

Meinen Dank habe ich bereits in der Einleitung ausgesprochen. Nun wünsche ich meinem Nachfolger, Simon Caviezel, alles Gute für die Zukunft und viel Spass in seinem Amt als Präsident der IG Brunnenmeister Graubünden. Lieber Simon, schön, dass du dich für die Bündner Brunnenmeister und das Trinkwasser einsetzen wirst!

Ueli Wehrli,
Präsident Brunnenmeister Graubünden

Klosters, im Februar 2024